



LEADER-Region Börde trifft Ruhr e.V.

Ense • Fröndenberg/Ruhr • Welver • Werl • Wickede (Ruhr)



PROJEKTSKIZZE

KLASSISCHE MUSIK TRIFFT JUNGE MENSCHEN

KURZ: „KLASSIK FÜR KIDS“

Regionalmanagement
Carina Gramse
Christine Theiler-Hemmer
Am Spring 4 . 59469 Ense
(02938) 557-1931
info@boerdetriffruhr.de
www.boerdetriffruhr.de

Stand der Projektskizze: 19.09.2018

Liebe Bürgerinnen und Bürger der **LEADER-Region „Börde trifft Ruhr“**,

das Leitbild unserer LEADER-Region lautet **„Zusammen Heimat Zukunft geben!“**.

Machen Sie mit! Nutzen wir gemeinsam die Möglichkeit, die uns das LEADER-Förderprogramm bietet, innovative und nachhaltige Projektideen, die aus der Bevölkerung kommen, anzustoßen und umzusetzen mit dem Ziel unsere ländliche Region zu stärken und weiterzuentwickeln.

Für die Beantragung von LEADER-Fördermitteln ist vom **Antragsteller eine Projektskizze** zur Beschreibung der Projektidee zu erstellen. Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) und die Bezirksregierung Arnsberg entscheiden auf Grundlage dieser Projektskizze über die Förderfähigkeit der Projektidee. Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie einen **Leitfaden**, der Ihnen bei der Erstellung einer solchen Projektskizze Hilfestellung bieten soll. Nutzen Sie dafür die vorgegebenen Felder in dem Formular.

Diese **ausgefüllte Projektskizze** senden Sie bitte als **WORD-Dokument per E-Mail** an das Regionalmanagement der LEADER-Region Börde trifft Ruhr e.V.

E-Mail: **info@boerdetriffruhr.de**

Bei Fragen ist das Regionalmanagement gerne für Sie da.

Wir freuen uns auf Ihre Projektidee und stehen Ihnen mit „Rat und Tat“ zur Seite.

Kontakt:

LEADER-Region Börde trifft Ruhr e.V.

Regionalmanagement

Carina Gramse & Christine Theiler-Hemmer

Telefon: 02938 – 5571931

E-Mail: **info@boerdetriffruhr.de**

Projekttitel	„Klassische Musik trifft junge Menschen“ – kurz: „Klassik für Kids“
Projekt-Nr.	<i>(wird vom Regionalmanagement eingetragen)</i>

Projektort	Kommune:	Ortsteil (e):
<i>Welche Kommune (incl. Ortsteil) ist angesprochen? (Mehrfachnennungen bei regionalen Projekten)</i>	<input type="checkbox"/> Ense <input checked="" type="checkbox"/> Fröndenberg/Ruhr <input type="checkbox"/> Welver <input type="checkbox"/> Werl <input type="checkbox"/> Wickede (Ruhr)	Mitte und Umgebung
<i><u>bei überregionalen Projekten:</u> Bitte die Kommunen / LEADER-Regionen nennen.</i>		

Projektadresse	
<i>Geben Sie, sofern möglich, die genaue Adresse des Projektstandortes an.</i>	Stiftsgebäude Kirchplatz 2 58730 Fröndenberg/Ruhr

Projekträger / Antragsteller		
<i>Wer ist verantwortlich für die Planung und Umsetzung des Projektes?</i>		
Organisation <i>(Bsp.: Verein XY)</i>	Förderkreis Fröndenberger Stiftskonzerte	
Ansprechpersonen	Ansprechperson 1:	Ansprechperson 2:
<i>Name:</i>	Schmidt	Oberschelp
<i>Vorname:</i>	Ulrich	Jochen
<i>Funktion:</i> <i>(z.B. Vorsitzende/r, Stellvertreter/in etc.)</i>	1.Vorsitzender	2.Vorsitzender
<i>Straße:</i>	Hohenheide 42	Mauritiusstr. 21
<i>PLZ / Ort:</i>	58730 Fröndenberg/Ruhr	58730 Fröndenberg/Ruhr
<i>Telefon:</i>	02373 76390	023739171946
<i>Mobil:</i>	0173 946 3 724	0175 1 65 0 65 1
<i>E-Mail:</i>	Schmidtul.@t-online.de	Jochen.oberschelp@t-online.de

Einordnung in die Regionale Entwicklungsstrategie (RES)	
<i>Welches Handlungsfeld deckt das Projekt ab? (Mehrfachnennungen sind möglich)</i>	<input checked="" type="checkbox"/> HF 1: Lebensqualität <input checked="" type="checkbox"/> HF 2: Soziale Infrastruktur <input type="checkbox"/> HF 3: Tourismus, Landschaft, Umwelt <input type="checkbox"/> HF 4: Wirtschaft, regionale Wertschöpfung, Mobilität

Anlass des Projektes	
<p><i>Warum soll das Projekt jetzt umgesetzt werden? Warum ist die Maßnahme wichtig? Aufzeigen der aktuellen Situation, Herausforderungen und Notwendigkeiten für die Maßnahme.</i></p>	<p>Projekt „Klassische Musik trifft junge Menschen“, kurz „Klassik für Kids“</p> <p>Ein Großteil unserer Kinder und der Jugendlichen hören tagein tagaus elektronische Musik, Rock, Pop, usw. Die klassische Musik bleibt leider viel zu oft auf der Strecke und gerät in Vergessenheit. Viele Kinder und Jugendlichen kennen häufig gar keine klassische Musik oder lediglich die gängigen Standard-Melodien aus dem Musikunterricht in der Schule. Dabei hat klassische Musik viel mehr zu bieten...</p> <p>Um dem entgegenzuwirken, hat sich der FFS (Förderkreis Fröndenberger Stiftskonzerte e.V.) entschlossen, das Kulturgut „Klassische Musik“ mit all' seinen Facetten eben dieser Gruppe von Kindern und Jugendlichen in unserer Gesellschaft näher zu bringen und die grundlegenden Werte hochkarätiger Musik zu vermitteln – und das eben nicht in digitaler Form aus der Musikbox, sondern live in entsprechender Atmosphäre und Ambiente durch Menschen, die mit Herzblut diese Musik leben. Auf diese Weise sollen eben nicht nur Töne vermittelt werden, sondern klassische Musik als Lebensgefühl und wertvolle Bereicherung.</p>

Ziele des Projektes	
<p><i>Was genau soll bis wann erreicht / umgesetzt sein?</i></p>	<p>Der 2003 gegründete Förderkreis Fröndenberger Stiftskonzerte e.V (FFS) hat sich die Aufgabe gestellt, das kulturelle Leben der Stadt Fröndenberg ohne die Inanspruchnahme städtischer Mittel, durch die Veranstaltung von anspruchsvollen Konzerten mit herausragenden Künstlern von internationaler Bedeutung zu bereichern. In den Konzerten wird im Wesentlichen Kammermusik der Wiener Klassik und der Romantik bis zur klassischen Moderne dargeboten (§ 2 der Satzung).</p> <p>Mit dem Konzertprogramm hat der FFS offensichtlich das Interesse weiter Bürgerkreise getroffen. Dafür spricht nicht zuletzt, dass bisher die Konzerte in der Regel voll ausverkauft waren. Nicht wenige Besucher kommen aus den Nachbargemeinden und sogar aus Dortmund. Uns ist jedoch aufgefallen, dass unter den Konzertbesuchern bisher in der Regel nur ganz wenige oder keine Kinder und Jugendlichen zu finden waren. Der FFS hat sich deshalb vorgenommen, im Rahmen eines Projektes</p> <ul style="list-style-type: none"> • im Jahr 2019 und den Folgejahren jeweils 5 <u>zielgruppenorientierte</u> Konzerte mit international angesehenen Künstlern (Pianisten) zu veranstalten und • vor den Konzerten jeweils zusammen mit der Fröndenberger Musikschule und den örtlichen und ortsnahen allgemeinbildenden Schulen professionell gestaltete <u>Einführungsstunden</u> für Schüler bzw. Jugendliche anzubieten. <p>Als Veranstaltungsort der Workshops ist der Stiftssaal im alten Stiftsgebäude der Stadt Fröndenberg als historische Kulisse zur Vermittlung von Atmosphäre und klassischem Ambiente vorgesehen.</p> <p>Bei den Einführungsveranstaltungen werden Grunderfahrungen mit Klaviermusik vermittelt. Dazu gehört nicht nur die technische Seite, die die Fertigkeiten etwa des Tonleiter- oder Akkordspiels betrifft, sondern der die jeweilige Veranstaltung Leitende spielt einzelne Passagen aus Musikstücken, stellt Interpretationsansätze und ihre Verschiedenheit vor. Dazu gehören Klangfarbe, Tempo, Dynamik, Pedalgebrauch</p>

	<p>usw. Die Veranstaltungen werden vom Künstlerischen Leiter der Fröndenberger Stiftskonzerte gestaltet. Weiterführend sollen einzelne Workshops auch durch hochrangige Künstler der Branche geleitet werden, um eine andere Sichtweise auf die klassische Musik und ihre Qualität zu ermöglichen. Dies wird die Attraktivität der geplanten Einführungen für Jugendliche erheblich steigern. Ferner wird den Teilnehmern dadurch ein hohes Maß an Wertschätzung vermittelt. Es ist geplant, in jedem Jahr (Spielsaison) bis zu fünf solcher Education-Einheiten abzuhalten.</p> <p>Orientiert an den Rückmeldungen zu dem geplanten Programm ist auch eine Ausdehnung des Angebots auf weitere Zielgruppen (z.B. Flüchtlinge („Musik hat seine eigene Sprache“) und Menschen mit körperlichen und geistigen Einschränkungen („Vor der Musik sind alle gleich“) grundsätzlich denkbar.</p> <p>Um das Projekt „Klassische Musik trifft junge Menschen“ zu realisieren, ist die Beschaffung eines geeigneten Konzertflügels unabdingbar. Daher hat der FFS geplant einen gebrauchten Konzertflügel zu erwerben. Hierzu wurden mehrere gebrauchte Konzertflügel in Augenschein genommen. Nach sorgfältiger Prüfung durch den musikalischen Leiter (Dr. Johannes Marks) des FFS zusammen mit der international renommierten Pianistin Anke Pan konnte ein Steinway-Flügel D.274 zum Preis von 72.500 € (inklusive MwSt.) favorisiert werden. Ein neuer Konzertflügel kostet in dieser Größenordnung 155.000,00 € brutto.</p>
--	--

Zielgruppen des Projektes	
<i>Wer profitiert von der Maßnahme?</i>	Kinder und Jugendliche, ggf. weitere Zielgruppen
<i>Wer wird einbezogen?</i>	Musikschulen, Grund- und weiterführende Schulen

Projektpartner / Kooperationspartner	
<i>Welche weiteren Personen, Zielgruppen, Organisationen sind beteiligt?</i>	Musikschule Fröndenberg, Gesamtschule Fröndenberg

Innovativer Charakter des Projektes	
<i>Was ist das Neue / Einzigartige an der Maßnahme, das es noch nicht vor Ort gibt?</i>	Professionelle, von ausgebildeten Fachkräften, geführte Einführungsveranstaltungen/Workshops für Kinder und Jugendliche unter Zuhilfenahme eines Konzertflügels.

Nachhaltigkeit des Projektes	
<i>Worin besteht der</i>	Nachhaltig die Liebe und Leidenschaft zu klassischer Musik nachfolgenden

<i>Nutzen des Projektes (über mehrere Jahre betrachtet)? Was soll langfristig erreicht werden?</i>	Generationen näher zu bringen.
--	--------------------------------

Projektbeschreibung	
<i>Welche konkreten Maßnahmen (ggf. in Einzelschritten) sind erforderlich und müssen umgesetzt werden? Wenn es sich um ein Konzept / eine Machbarkeitsstudie handelt, ist darzustellen, welche Zielsetzungen verfolgt werden sollen und welche Maßnahmen ggf. anschließen.</i>	<ul style="list-style-type: none"> • In den Jahren 2019 ff. Veranstaltung von jeweils 5 zielgruppenorientierten Konzerten mit Kammermusik der Wiener Klassik und der Romantik bis zur klassischen Moderne • Organisation und Logistik von professionell gestalteten Einführungskursen • Beschaffung eines Konzertflügels, der den Ansprüchen hochrangiger, international anerkannter Pianisten gerecht wird • Erstellung einer abschließbaren Stellwand zum fachgerechten Verwahren des Konzertflügels

Fördergegenstand	
<i>Stichwortartig: Welche Maßnahmenbestandteile sollen konkret gefördert werden? (Bsp.: technische Ausstattung, bauliche Maßnahmen, Mobiliar, Workshop, Flyer etc.)</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Technische Ausstattung : • Beschaffung eines gebrauchten Konzertflügels • Einführung/ Organisation von wirksamen Einführungskursen für Kinder und Jugendliche + anschließende zielgruppenorientierte Konzerte • Anschaffung einer abschließbaren Stellwand zum fachgerechten Verwahren • Flyer und Plakate zum Bewerben der Workshops, Programmhefte • • • • •

Baumaßnahmen	
<i>Sind Baumaßnahmen vorgesehen? Wenn ja, in welchem Umfang? Wichtig: Eigentums-</i>	

<i>bzw. Nutzungs- verhältnis bei Immobilien, Grundstücken. Sind Zustimmungen / Genehmigungen für die Umsetzung erforderlich?</i>	
--	--

Schaffung von Personalstellen	
Angaben über: <ul style="list-style-type: none"> ● Std./Woche ● Qualifikation ● Finanzierung nach Förderung gesichert? ● Wenn ja, wie? 	Keine Personalstellen

Marketing / Öffentlichkeitsarbeit	
<i>Welche Maßnahmen sind zur Information über das Projekt geplant (Presse, Internet, Flyer, Beschilderung etc.)</i>	Presse, Internetauftritt/Website des FFS, Flyer und Plakate

Projektkosten (separater Kostenplan, Vorlage stellt das Regionalmanagement)	
<ul style="list-style-type: none"> ● Grobvorausschätzung der Gesamtkosten, Aufteilung in Einzelpositionen ● Trennung in Materialkosten und Lohnkosten (wichtig zur Berechnung der Eigenleistungen); ● Kosten für Öffentlichkeitsarbeit etc. ● keine Angaben von Pauschalkosten! 	

Einnahmen durch das Projekt	
<i>Ist mit Einnahmen aus dem Projekt zu rechnen? (Hinweis: Diese müssen im Kostenplan gegen-gerechnet werden.)</i>	keine

Projektfinanzierung

<i>Wie wird der Eigenanteil von 35 % der Gesamtkosten geleistet? (Hinweis: Projektträger treten bei <u>allen</u> Zahlungen in Vorleistung!)</i>	Der 35% Eigenanteil wird durch den FFS übernommen.
---	--

Eigenleistungen für die Projektumsetzung	
<i>Können ehrenamtliche (unbare) Eigenleistungen eingebracht und bei der Kostenplanung angerechnet werden? (Hinweis: Gilt nicht für alle Projektträger)</i>	Nein.

Zeitlicher Rahmen der Projektumsetzung			
<i>In welchem Zeitraum ist die Umsetzung geplant?</i>	Geplanter Beginn:	(Monat/Jahr)	10/2018
	Geplanter Abschluss:	(Monat/Jahr)	Spielsaison 2019/2020

Anlagen (soweit bereits vorhanden)	
X	Kostenplan
<input type="checkbox"/>	Baupläne
<input type="checkbox"/>	Fotos
X	Nutzungsvereinbarung

Ergänzende Hinweise / Anmerkungen / Fragen

Hinweis: Diese Tabelle erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und basiert auf den derzeit geltenden Richtlinien und Bestimmungen. / Stand: 18.01.2018